

Datum:

27.08.2010

An den **Bezirksvorsteher der
Bezirksvertretung Heepen**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	09.09.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Grundstraße

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche verkehrsberuhigenden Maßnahmen in der Grundstraße erforderlich sind, um eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen.

Begründung:

Für die Grundstraße gilt ein Tempolimit von 30km/h. Die meisten Autofahrer fahren deutlich schneller. Verkehrsteilnehmer, die sich an das Tempolimit halten, werden angehupt, angeblinkt und sogar überholt. Um die Sicherheit (vor allem der Kinder) zu gewährleisten, sind verkehrsberuhigende Maßnahmen (z. B. Schwellen, Aufpflasterungen, Durchfahrtsverbot „Anlieger frei“, Einbahnstraße in Richtung Braker Straße, Lkw-Durchfahrtsverbot, bauliche Fahrbahnverengung etc.) erforderlich.

Unterschrift:

gez. Schatschneider